Wädenswil trauert über den Heimgang ihres ehemaligen Vorstehers

08.02.2020

Priester i.R. Hans Anliker leitete die Neuapostolische Kirche Wädenswil während sechs Jahren von 1994 bis 2000. Die Trauergemeinde erwies dem Heimgegangenen die letzte Ehre und bekundete der Familie ihre Anteilnahme. Die Kirche in Wädenswil war bis auf den letzten Platz besetzt.



Der jetzige Gemeindevorsteher legte für den Heimgegangenen das Bibelwort Jeremia 31,3 zugrunde. *«Der HERR ist mir erschienen von ferne: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.»*

Hans Anliker war ein Mann der Tat und hatte für jeden Menschen ein offenes Herz. Seine Spezialität war es «da» zu sein und allen Menschen und Glaubensgeschwistern eine offene Tür anzubieten. Diese Atmosphäre der Liebe und des Willkommens zog viele Gemeindemitglieder an. So konnte er sich an einer lebendigen und aktiven Gemeinde erfreuen, in der die Pflege der Gemeinschaft gross geschrieben wurde.

Der von ihm selbst verfasste Lebenslauf zeichnet das Bild seines Glaubens und zollt seiner Frau und seiner Familie einen grossen Dank. In allen Höhen und Tiefen seines Lebens hat der Verstorbene sich stets nach dem Willen Gottes ausgerichtet und auf die göttliche Hilfe gebaut.

Die musikalische Begleitung und die gewirkte Predigt waren Trost für die Hinterbliebenen und die Trauergemeinde.



